



Voerder Sportpreis ging an Judokämpferin Bojana Colic

Der Voerder Sportpreis des Monats März ging an Bojana Colic, Nachwuchs-Judoka der SV Friedrichsfeld 08/29. Den mit 1000 Mark dotierten Preis hat sich die Sportlerin mit vielerlei Erfolgen verdient: In der Klasse U 20 holte sich die 18-Jährige den Titel bei den westdeutschen Meisterschaften, dritte Plätze bei der „Deutschen“, bei den In-

ternationalen Meisterschaften von Polen, Österreich sowie des Bergischen Landes. Sie gewann bei den NRW-Pokalauswahlmannschaften sowie in der Frauenklasse, bei den westdeutschen und deutschen Meisterschaften. Bojana Colic, geboren im jugoslawischen Teil von Bonat, kam 1988 mit ihrer Familie nach Duisburg und schloss sich vor

zwei Jahren der SV Friedrichsfeld 08/29 und Trainer Wolfgang Trapp an. Zur Zeit besucht sie die 13. Klasse der Gesamtschule Moers und wird in den nächsten Wochen das Abitur ablegen. Auf unserem Foto gratuliert Firmenchef Hans-Dieter Langenfurth der glücklichen Preisträgerin zum Sportpreis der Stadt Voerde RP-Foto: Martin Büttner